

**DLAT_PV(2013)0228****PROTOKOLL**

Sitzung vom 28. Februar 2013, 9.00 – 11.00 Uhr
Brüssel

Die Sitzung wird am Donnerstag, 28. Februar 2013, um 9.10 Uhr unter dem Vorsitz von José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra (Vorsitzender) eröffnet.

1. Annahme des Entwurfs der Tagesordnung PE 487.237v02-00

Die Tagesordnung wird in der aus dem vorliegenden Protokoll ersichtlichen Fassung angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
- 12. Dezember 2012 PE 487.236v01-00

Das Protokoll der Sitzung wird genehmigt.

3. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende der Delegation informiert darüber, dass er dem Präsidenten des Europäischen Parlaments, Martin Schulz, ein Schreiben zukommen lassen wird, in dem er die Genehmigung der Konferenz der Präsidenten zur Erhöhung der Anzahl der festen Stellvertreter der Delegation beantragt. Anschließend gibt er seine Absicht bekannt, den Präsidenten Martin Schulz zu einer der kommenden Sitzungen der Delegation einzuladen und ihn darum zu bitten, die Mitglieder über seine kürzliche und erfolgreiche Reise nach Mexiko, Costa Rica und Kolumbien zu informieren. Schließlich kündigt er seine Absicht an, eine gemeinsame Sitzung mit den Delegationen D-MX und DMER abzuhalten, um einen Gesamtüberblick über die Auswirkungen des zukünftigen Transatlantischen Partnerschaftsabkommens EU/USA in den Bereichen Handel und Investitionen auf die Beziehungen EU/LAK zu erhalten. Zudem wird eine gemeinsame Sitzung mit den Delegationen D-MX, DAND und D-

CL über die Auswirkungen der im Juni 2012 geschlossenen Pazifik-Allianz auf die Beziehungen EU-LAK stattfinden.

4. Geändertes Tätigkeitsprogramm der Delegation in der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika für 2013

Der Vorsitzende ruft in Erinnerung, dass bei der Konferenz der Präsidenten am 31. Januar 2013 das Tätigkeitsprogramm der Versammlung EuroLat für 2013 verabschiedet wurde, in dem die Durchführung der ordentlichen Plenarsitzung vom 23. bis 25. Januar 2013 in Santiago de Chile vorgesehen war. Besagte Versammlung fand bereits statt und wird tatsächlich die einzige Versammlung für die Jahre 2012 und 2013 sein, was sicherlich eine deutliche Einsparung in Bezug auf die Haushaltsmittel darstellt. Das verabschiedete Programm umfasst auch eine Sitzung des Präsidiums am 29. und 30. April in Santo Domingo (Dominikanische Republik), die Sitzungen der ständigen Ausschüsse, des Präsidiums und der Arbeitsgruppe Migration sowie interparlamentarische Treffen der Delegationen DAND, DMER und DCAM vom 9. bis 11. Juli (in Brüssel) oder vom 15. bis 17. Juli (in Prag), auf Einladung des Präsidenten des Senats der Tschechischen Republik – eine Einladung, die letztendlich nicht ausgesprochen wurde. Anschließend teilt der Vorsitzende mit, dass er inzwischen eine Kopie des Schreibens erhalten hat, welches der Präsident des litauischen Parlaments (Seimas) dem Präsidenten Martin Schulz zukommen ließ und in welchem er, anlässlich der ersten Ratspräsidentschaft der Europäischen Union Litauens, der Versammlung EuroLat die Einladung ausspricht, ihre kommende Sitzung der ständigen Ausschüsse der Versammlung vom 16. bis 18. Juli 2013 in den Räumlichkeiten des litauischen Parlaments in Vilnius abzuhalten. Er schlägt demnach vor, dieser Einladung nachzukommen und sie der Konferenz der Präsidenten zusammen mit dem entsprechenden Finanzbogen zur Genehmigung vorzulegen, welche im Rahmen der derzeit beschränkten Haushaltsmittel prüfen wird, ob die Kosten nicht wesentlich höher oder gar niedriger ausfallen werden, als würde die Versammlung in Brüssel stattfinden.

Ferner bittet er die Mitglieder der Delegation in Erwägung zu ziehen, die Sitzung des Präsidiums, die ursprünglich für den 29. und 30. April in Santo Domingo vorgesehen war, auf den 19. und 20. September zu verlegen und in ihrem Umfang auf die Koordinatoren der Fraktionen der Versammlung auszuweiten. Durch diese Terminverlegung lassen sich die Aktivitäten der Organe der Versammlung besser auf das Jahr verteilen und sie trägt vor allem dazu bei, eine zu hohe Dichte an Aktivitäten für die Kalenderwoche 18 (vom 29. April bis 3. Mai) zu vermeiden, für die drei weitere Delegationsbesuche des EP nach Lateinamerika (DAND reist nach Peru, DMER nach Argentinien und Uruguay und D-MX nach Mexiko) geplant sind. Für die Abhaltung der besagten Sitzung schlägt der Vorsitzende zwei Orte vor: i) Santo Domingo, wie ursprünglich vorgesehen oder ii) La Habana, im Rahmen der CELAC-Präsidentschaft Kubas im Jahr 2013.

Der Vorsitzende macht die Teilnehmer darauf aufmerksam, dass sämtliche für 2013 vorgeschlagene Termine für Sitzungen aller Organe der Versammlung im Ausland an die derzeitige Regelung des EP angepasst werden, die verlangt, dass Sitzungen grundsätzlich für die Wochen anzusetzen sind, die für Aktivitäten außerhalb der normalen Dienstorte der Abgeordneten vorgesehen sind („türkisfarbene Wochen“).

Es sprechen: Jürgen Klute (GUE/NGL, DE), Luis Yáñez-Barnuevo (S&D, ES), Jean-Pierre Audy (PPE, FR), Astrid Lulling (PPE, LU), Tomasz Piotr Poręba (ECR, PL)

Beschluss: Das geänderte Tätigkeitsprogramm für 2013 wird verabschiedet, sowohl in Bezug auf die Sitzung der EuroLat-Ausschüsse in Vilnius (in Anbetracht der Höhe der Kosten im Vergleich zur Abhaltung der Sitzung in Brüssel, gemäß den derzeit geltenden Haushaltsleitlinien des EP) als auch in Bezug auf die Sitzung des Präsidiums, welche auf die Koordinatoren der Fraktionen ausgeweitet werden soll. Die Koordinatoren wie auch die Mitglieder der Delegation befürworten, dass die Sitzung in La Habana stattfindet, sofern eine entsprechende Einladung vonseiten der kubanischen Behörden ausgesprochen wird und sich die lateinamerikanische Seite ebenfalls einverstanden zeigt. Das geänderte Tätigkeitsprogramm muss im Anschluss vom Präsidium der Versammlung und den zuständigen Organen des Europäischen Parlaments angenommen werden.

5. Bewertung der sechsten ordentlichen Plenarsitzung der Versammlung sowie der Sitzungen der ständigen Ausschüsse, des Präsidiums und der Arbeitsgruppe Migration in Santiago de Chile (23.–25. Januar 2013)

Der Vorsitzende bedankt sich an erster Stelle für die herausragende Unterstützung vonseiten der chilenischen Organisatoren und bittet um Aufnahme ins Protokoll seiner Beglückwünschung an das Sekretariat des EP für die ausgezeichnete Organisation der Sitzungen der Versammlung in Santiago. Er hebt insbesondere die außerordentliche Unterstützung und Teilnahme der Mitglieder der Versammlung in Santiago hervor und bedankt sich hierfür. An den Sitzungen nahmen 62 Mitglieder des EP und weitere 64 Mitglieder aus Lateinamerika teil (entspricht insgesamt 126 Mitgliedern der Versammlung), sowie Dutzende Mitglieder anderer europäischer und lateinamerikanischer nationaler Parlamente und der chilenische Senat. Anschließend stellt der Vorsitzende die Debatten und Entschlüsse des Präsidiums vor: i) endgültige Annahme des gemeinsamen Programms für die sechste ordentliche Plenarsitzung sowie dazugehöriger Sitzungen; ii) Ablehnung des Vorschlags zur Schaffung einer neuen Arbeitsgruppe zu dem Thema Prävention von Naturkatastrophen in Europa und Lateinamerika; iii) die erneute Zusendung der Untersuchungsergebnisse in Bezug auf die Falkland-Inseln an den Ausschuss für politische Angelegenheiten, Sicherheit und Menschenrechte; iv) Vorstellung und Diskussion eines Entwurfs für eine Mitteilung an den CELAC-EU-Gipfel, für dessen Fertigstellung und endgültige Verhandlung sich das Sekretariat bereit erklärte sowie für eine Mitteilung an die Berater der Fraktionen unter der Verantwortung und Aufsicht beider Ko-Vorsitzenden; v) Diskussion der Initiative zur feierlichen Begehung des vierzigsten Jahrestages des Todes von Präsident Salvador Allende und der daraus hervorgehende Beschluss des Präsidiums, alle Mitglieder der Versammlung über diese Initiative in Kenntnis zu setzen, damit alle, die dies wünschen auf freiwilliger Basis an den Feierlichkeiten teilnehmen können.

Darauffolgend stellt der Vorsitzende die Entwicklungen und Ergebnisse der Sitzungen in Santiago vor, einschließlich: i) Arbeitssessen der Ko-Vorsitzenden der Arbeitsgruppe Migration mit der Präsidentin und dem geschäftsführenden Direktor der EU-LAK-Stiftung, dem EAD und dem chilenischen Ko-Vorstand des CELAC-EU-Gipfels zu den Aussichten für die Gründung des Europäischen

Migrationsobservatoriums EU-LAC; ii) Eröffnungssitzung, bei der folgende Persönlichkeiten das Wort ergriffen: Sebastián Piñera Echenique, Präsident der Republik Chile; Nicolás Monckeberg, Präsident der Abgeordnetenkammer Chiles; Camilo Escalona, Präsident des Senats der Republik Chile; Pío García Escudero, Präsident des spanischen Senats; Baroness Catherine Ashton, Hohe Vertreterin der EU für Außen- und Sicherheitspolitik / Vizepräsidentin der Europäischen Kommission; Alicia Bárcena, Generalsekretärin der ECLAC sowie die beiden Ko-Vorsitzenden der Versammlung; iii) Plenartagung, auf der die drei Berichte, die von den ständigen Ausschüssen vorbereitet wurden, jeweils erläutert und angenommen wurden und zudem der chilenische Außenminister Alfredo Moreno vor dem Plenum das Wort ergriff; Billigung durch das EP der Wahl von Jean-Pierre Audy als stellvertretender Vorsitzender der Versammlung, als Nachfolger von Amalia Sartori und Wahl der Mehrheit der Mitglieder des Präsidiums des besagten Organs, einschließlich des neuen Ko-Vorsitzenden Leonel Búcaro, Präsident des Mittelamerika-Parlamentes, dessen Amtszeit Mitte Mai diesen Jahres beginnt; iv) an der Abschlussitzung nahmen Gianni Pitella, Vizepräsident des Europäischen Parlaments in Vertretung des Präsidenten Martin Schulz sowie Enrique V. Iglesias, Generalsekretär des Iberoamerikanischen Generalsekretariats sowie die beiden Ko-Vorsitzenden der Versammlung teil; v) die drei ständigen Ausschüsse der Versammlung haben bei der Diskussion ihrer entsprechenden gemeinsamen Entschließungsentwürfe und Arbeitsdokumente hervorragende Arbeit geleistet. Anschließend beglückwünscht er den stellvertretenden Vorsitzenden Andrés Perelló Rodríguez zu der erfolgreichen Organisation des Treffens mit Vertretern der Zivilgesellschaft und für die hohe Beteiligung am Euro-Lateinamerikanischen Forum für die Frau. Gleichermassen bedankt er sich bei den Mitgliedern der verschiedenen Fraktionen der Versammlung (im Konkreten der Fraktionen PPE, S&D, GUE/NGL, ALDE und ECR) für ihre Teilnahme an den unterschiedlichen Gruppensitzungen mit ihren lateinamerikanischen Kollegen zu Beginn der Arbeiten der Versammlung.

Im Rahmen einer Gesamtbewertung der Sitzungen in Santiago, hebt der Vorsitzende folgende Punkte hervor: i) die hervorragende Beteiligung der Mitglieder an der oben genannten Plenarsitzung; ii) der außerordentliche Empfang und die hervorragende Gastfreundschaft sowie die große politische, logistische und mediale Unterstützung vonseiten der Regierung, des Kongresses, des Senats und der chilenischen Medien, sowie die Anwesenheit des chilenischen Staatspräsidenten Sebastián Piñera Echenique, unter Hervorhebung der persönlichen Unterstützung und des Engagements des organisierenden Ko-Präsidenten, Senator Jorge Pizarro; iii) die großen in Santiago entstandenen politischen und institutionellen Herausforderungen für die Versammlung. Diesbezüglich wurde von europäischer Seite vor allem auf institutioneller Ebene bezüglich der Nichtbegehung der Feierlichkeiten anlässlich des vierzigsten Jahrestages des Todes von Präsident Salvador Allende sowie in Bezug auf die Frage der Durchführung bzw. Nichtdurchführung von getrennten Abstimmungen gemäß Artikel 15 der Geschäftsordnung der Versammlung Unmut geäußert. Auf lateinamerikanischer Seite ließ die Sitzung von Santiago ernsthafte Besorgnis über den inneren Zusammenhalt Lateinamerikas aufkommen, welcher einen ideologischen Bruch erlitt, als mit dem Rotationsprinzip bei der Ernennung der höheren Ämter für die Versammlung zugunsten des Mittelamerika-Parlamentes gebrochen wurde. Ferner hebt der Vorsitzende den absoluten Mangel an Formalität in Bezug auf die Erstellung und Vorstellung der Mitteilung an den Gipfel vonseiten der Ko-Präsidentin Gloria Ouelí hervor, die als die Aushandlung der Mitteilung mit der Funktion eines

gemeinsamen Dokuments zur Vorstellung durch die Ko-Präsidenten gemäß Artikel 17 der Geschäftsordnung der Versammlung bereits abgeschlossen war, mit anderen Mitgliedern aus ihren Reihen einen einseitigen Alternativtext ausgehandelt hat, welcher nicht die offiziellen von der Versammlung angenommenen Positionen widerspiegelt.

Abschließend teilt der Vorsitzende mit, dass er sich im Rahmen der Nachbereitung und Umsetzung der Entscheidungen und Beschlüsse der Versammlung von Santiago de Chile zu gegebener Zeit an die Hohe Vertreterin der EU / Vizepräsidentin der Kommission, Catherine Ashton, wenden wird, um gemeinsam mit ihr eine angemessene Lösung für dieses Thema zu suchen, welches seit der Schaffung der Versammlung im Jahr 2006 fortbesteht, sowie in Bezug auf die Fragen zu Artikel 20 (Anfragen zur schriftlichen Beantwortung) und Artikel 21 (Anfragen zur mündlichen Beantwortung) der Geschäftsordnung der Versammlung.

Im Anschluss findet eine lebhafte Debatte mit der Teilnahme zahlreicher Mitglieder statt, welche sich weitestgehend mit den Auswirkungen des Konflikts zwischen Argentinien und dem Vereinigten Königreich in Bezug auf die Souveränität über die Falklandinseln auf die Versammlung EuroLat befasst.

Es sprechen: María Muñoz de Urquiza (S&D, ES), Nicole Sinclair (NI, UK), Astrid Lulling (PPE, LU), Jürgen Klute (GUE/NGL, DE), Luis Yáñez-Barnuevo (S&D, ES), António Fernando Correia de Campos (S&D, PT), Santiago Fisas Ayxela (PPE, ES), Tomasz Piotr Poręba (ECR, PL)

6. Aussprache mit Christian Leffler, Exekutivdirektor des Europäischen Auswärtigen Dienstes für Nord- und Südamerika, über das Ergebnis des 1. CELAC-EU-Gipfels in Santiago de Chile (26. und 27. Januar 2013) und die Folgemaßnahmen

Der Vorsitzende informiert, dass Christian Leffler, Exekutivdirektor, aufgrund einer Dienstreise nicht anwesend sein kann und dankt Roland Schäfer, dem neuen Direktor für Nord- und Südamerika, für seine Bereitschaft, vor der Delegation zu erscheinen. Anschließend teilt er mit, dass die Teilnahme der Baroness Catherine Ashton, Hohe Vertreterin der Europäischen Union für Außen- und Sicherheitspolitik / Vizepräsidentin der Europäischen Union / Präsidentin des Rats für Auswärtige Angelegenheiten der Europäischen Union an der Plenarsitzung der Versammlung EuroLat in Santiago de Chile sehr geschätzt wurde und übergibt Roland Schäfer das Wort. Roland Schäfer stellt die Ergebnisse des I CELAC-EU-Gipfels in Santiago de Chile vom 26. bis 27. Januar 2013 direkt im Anschluss an die sechste ordentliche Plenartagung der Versammlung EuroLat vor. In seiner Rede hebt Roland Schäfer ebenfalls die möglichen Auswirkungen des zukünftigen Transatlantischen Partnerschaftsabkommens EU/USA in den Bereichen Handel und Investitionen auf die Beziehungen EU-LAK besonders hervor. In Reaktion auf die Kritik des Vorsitzenden in Bezug auf die begrenzte Rolle des Parlaments und des EuroLat bei den Ministertagungen während des Gipfels im Vergleich mit der Rolle des Parlaments bei den Ministertagungen der Rio-Gruppe und des Dialogs von San José, kündigt Roland Schäfer an, dass er mit konkreten Vorschlägen zu diesem Thema sowohl auf politischer Ebene (Gipfel und Ministertagungen) als auch auf Verwaltungsebene

(Unterstützung des Sekretariats, in dem Beobachter an den Treffen hoher Beamter (SOM) und der COLAT/AMLAT teilnehmen) zurückkehren wird. Im Verlauf der darauffolgenden Debatte würdigt Astrid Lulling (Quästorin) ausdrücklich die hervorragende Behandlung, die sie im Rahmen ihrer Erkrankung während der Plenartagung der Versammlung, des I CELAC-EU-Gipfels sowie in den darauffolgenden Tagen erfuhr, ihr Dank gilt den Mitarbeitern der Delegation der Union in Santiago sowie dem chilenischen Senat und vor allem den Mitgliedern und Beamten des EP in Santiago, Brüssel und Luxemburg.

Es sprechen: Astrid Lulling (PPE, LU), Luis Yáñez-Barnuevo (S&D, ES)

7. Verschiedenes

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

8. Zeitpunkt und Ort der nächsten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung der Delegation für den 17. April 2013 um 17.30 Uhr in Straßburg geplant sei.

Schluss der Sitzung: 10.45 Uhr.

**ПРИСЪСТВЕН ЛИСТ/LISTA DE ASISTENCIA/PREZENČNÍ LISTINA/DELTAGERLISTE/
ANWESENHEITSLISTE/KOHALOLIJATE NIMEKIRI/KATAΣΤΑΣΗ ΠΑΡΟΝΤΩΝ/RECORD OF ATTENDANCE/
LISTE DE PRÉSENCE/ELENCO DI PRESENZA/APMEKLĒJUMU REĢISTRŠ/DALYVIŲ SAŖAŠAS/JELENLÉTI ÍV/
REĢISTRU TA' ATTENDENZA/PRESENTIELIJST/LISTA OBECNOŠCI/LISTA DE PRESENÇAS/LISTÁ DE PREZENTÁ/
PREZENČNÁ LISTINA/SEZNAM NAVZOČIH/LÄSNÄOLOLISTA/DELTAGARLISTA**

Бюро/Mesa/Předsednictvo/Formandskabet/Vorstand/Juhatus/Προεδρείο/Bureau/Ufficio di presidenza/Prezidijs/Biuras/Elnökség/ Prezydium/Birou/Predsednictvo/Predsedstvo/Puheenjohtajisto/Presidiet (*)
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra (P) Jean-Pierre Audy (4th VP), Norbert Glante (6th VP), Tomasz Piotr Poręba (5th VP)
Членове/Diputados/Poslanci/Medlemmer/Mitglieder/Parlamendiliikmed/Μέλη/Members/Députés/Deputati/Deputāti/Nariai/Képviselők/ Membri/Leden/Posłowie/Deputados/Deputați/Jäsenet/Ledamöter
Izaskun Bilbao Barandica, António Fernando Correia de Campos, Vicente Miguel Garcés Ramón, Markus Ferber, Santiago Fisas Auxela, Luis de Grandes Pascual, María Irigoyen Pérez, Jürgen Klute, Verónica Lope Fontagné, Astrid Lulling, María Muñoz De Urquiza, Bernhard Rapkay, Helmut Scholz, Nicole Sinclair, Luis Yáñez-Barnuevo García Se excusó: Jutta Haug, Raül Romeva i Rueda,
Заместници/Suplentes/Náhradníci/Stedfortrædere/Stellvertreter/Asendusliikmed/Αναπληρωτές/Substitutes/Suppléants/Supplenti/ Aizstājēji/Pavaduojantys nariai/Póttagok/Sostituti/Plaatsvervangers/Zastępcy/Membros suplentes/Supleantī/Náhradníci/Namestniki/ Varajäsenet/Suppleanter
Laima Liucija Andrikienė, Inés Ayala Sender, Inese Vaidere

187 (2)
193 (3)
49 (6) (Точка от дневния ред/Punto del orden del día/Bod pořadu jednání (OJ)/Punkt på dagsordenen/Tagesordnungspunkt/Päevakorra punkt/Ημερήσια Διάταξη Σημείο/Agenda item/Point OJ/Punto all'ordine del giorno/Darba kārtības punkts/Darbotvarkės punktas/ Napirendi pont/Punt fuq l-aġenda/Agendapunt/Punkt porządku dziennego/Ponto OD/Punct de pe ordinea de zi/Bod programu schôdze/ Točka UL/Esityslistan kohta/Föredragningslista punkt)

Наблюдатели/Observadores/Pozorovatelé/Observatører/Beobachter/Vaatlejad/Παρατηρητές/Observers/Observateurs/Osservatori/
Novērotāji/Stebėtojai/Megfigyelők/Osservatori/Waarnemers/Observatorzy/Observadores/Observatori/Pozorovatelia/Opazovalci/
Tarkkailijat/Observatörer

По покана на председателя/Por invitación del presidente/Na pozvání předsedy/Efter indbydelse fra formanden/Auf Einladung des
Vorsitzenden/Esimehe kutsel/Με πρόσκληση του Προέδρου/At the invitation of the Chair(wo)man/Sur l'invitation du président/
Su invito del presidente/Pēc priekšsēdētāja uzaicinājuma/Pirmininkui pakvietus/Az elnök meghívására/Fuq stedina tal-President/
Op uitnodiging van de voorzitter/Na zaproszenie Przewodniczącego/A convite do Presidente/La invitația președintelui/Na pozvanie
predsedu/Na povabilo predsednika/Puheenjohtajan kutsusta/På ordförandens inbjudan

Roland Schäfer, Director (EEAS)

Съвет/Consejo/Rada/Rådet/Rat/Nöukogu/Συμβούλιο/Council/Conseil/Consiglio/Padome/Taryba/Tanács/Kunsill/Raad/Conselho/
Consiliu/Svet/Neuvosto/Rådet (*)

Комисия/Comisión/Komise/Kommissionen/Kommission/Euroopa Komisjon/Επιτροπή/Commission/Commissione/Komisija/Bizottság/
Kummissjoni/Commissie/Komisja/Comissão/Comisie/Komisia/Komissio/Kommissionen (*)

Европейска служба за външна дейност/Evropská služba pro vnější činnost/EU-Udenrigstjenesten/Europäischer Auswärtiger
Dienst/Euroopa välisteenistus/Ευρωπαϊκή Υπηρεσία Εξωτερικής Δράσης/European External Action service/Servicio Europeo de
Acción Exterior/Service européen pour l'action extérieure/Servizio europeo per l'azione esterna/Eiropas Ārējās darbības
dienests/Europos išorės veiksmų tarnyba/Európai Külügyi Szolgálat/Servizz Ewropew għall-Azzjoni Esterna/Europese dienst voor
extern optreden/Europejska Służba Działañ Zewnętrznych/Serviço Europeu para a Acção Externa/Serviciul european pentru actiune
externă/Európska služba pre vonkajšiu činnost/Evropska služba za zunanje delovanje/Euroopan ulkosuhdehallinto/Europeiska
avdelningen för yttre åtgärd (*)

Jonathan Hatwell
Guillem Ruitord Sampol

Други институции/Otras instituciones/Ostatní orgány a instituce/Andre institutioner/Andere Organe/Muud institutsioonid/
Άλλα θεσμικά όργανα/Other institutions/Autres institutions/Altre istituzioni/Citas iestādes/Kitos institucijos/Más intézmények/
Istituzzjonijiet oħra/Andere instellingen/Inne instytucje/Outras Instituições/Alte instituții/Iné inštitúcie/Druge institucije/Muut
toimielimet/Andra institutioner/organ

Други учасници/Otros participantes/Ostatní účastníci/Endvidere deltog/Andere Teilnehmer/Muud osalejad/Επίσης Παρόντες/Other participants/Autres participants/Altri partecipanti/Citi klātesošie/Kiti dalyviai/Más résztvevők/Partecipanti oħra/Andere aanwezigen/Inni uczestnicy/Outros participantes/Alți participanți/Iní účastníci/Drugi udeleženci/Muut osallistujat/Övriga deltagare

Deborah Salgado (Emb. Ecuador), Javier Higuera (Emb. Colombia), Orlando Rossi (Parlatino), Inés Fernández (Emb. Mexico), Raúl Silvera (Emb. Paraguay), Doris Roman (Emb. Paraguay), Mario Sandoval (Emb. Paraguay), Carlos Searbi (Emb. Uruguay), Walter Cancela (Emb. Uruguay), Ignacio Gonzalez (Emb. Uruguay), Alex Wetzig (Emb. Chile)

Секретариат на политическите групи/Secretaría de los Grupos políticos/Sekretariát politických skupin/Gruppernes sekretariat/Sekretariat der Fraktionen/Fraktsioonide sekretariaat/Γραμματεία των Πολιτικών Ομάδων/Secretariats of political groups/Secrétariat des groupes politiques/Segreteria gruppi politici/Politisko grupu sekretariāts/Frakciju sekretoriai/Képviseletcsoportok titkársága/Sekretarjat grupi poliitici/Fractiesecretariaten/Sekretariat Grup Politycznych/Secr. dos grupos políticos/Secretariate grupuri politice/Sekretariát politických skupin/Sekretariat poliitühnik skupin/Poliitistien ryhmien sihteeristöt/Gruppernas sekretariat

PPE	Salafranca, Rizza, Orsagova, Glogowski
S&D	Vallin, Gonzalez del Pino, Melis, Jubete
ALDE	Munoa Salaverria
ECR	
Verts/ALE	Küppers
GUE/NGL	Miguel
EFD	
NI	Servellon

Кабинет на председателя/Gabinete del Presidente/Kancelář předsedy/Formandens Kabinet/Kabinett des Präsidenten/Presidendi kantselei/Γραφείο Προέδρου/President's Office/Cabinet du Président/Gabinetto del Presidente/Priekšsēdētāja kabinets/Pirmininko kabinetas/Elnöki hivatal/Kabinett tal-President/Kabinet van de Voorzitter/Gabinet Przewodniczącego/Gabinete do Presidente/Cabinet Președinte/Kancelária predsedu/Urad predsednika/Puhemiehen kabinetti/Talmannens kansli

Кабинет на генералния секретар/Gabinete del Secretario General/Kancelář generálního tajemníka/Generalsekretærens Kabinet/Kabinett des Generalsekretärs/Peasekretäri büroo/Γραφείο Γενικού Γραμματέα/Secretary-General's Office/Cabinet du Secrétaire général/Gabinetto del Segretario generale/Ġeneralsekretära kabinets/Generalinio sekretoriaus kabinetas/Főtitkári hivatal/Kabinett tas-Segretarju Generali/Kabinet van de secretaris-generaal/Gabinet Sekretarza Generalnego/Gabinete do Secretário-Geral/Cabinet Secretar General/Kancelária generálneho tajomníka/Urad generalnega sekretarja/Pääsihteerin kabinetti/Generalsekreterarens kansli

Генерална дирекция/Dirección General/Generální ředitelství/Generaldirektorat/Generaldirektion/Peadirektoraat/Γενική Διεύθυνση/ Directorate-General/Direction générale/Direzione generale/Ģenerāldirektorāts/Generalinis direktoratas/Főigazgatóság/Direttorat Ġenerali/Direktoraten-generaal/Dyrekcja Generalna/Direcção-Geral/Direcții Generale/Generálne riaditeľstvo/Generalni direktorat/ Pääosasto/Generaldirektorat	
DG PRES DG IPOL DG EXPO DG COMM DG PERS DG INLO DG TRAD DG INTE DG FINS DG ITEC	Stokelj, Tvevad
Правна служба/Servicio Jurídico/Právní služba/Juridisk Tjeneste/Juristischer Dienst/Öigusteenistus/Νομική Υπηρεσία/Legal Service/ Service juridique/Servizio giuridico/Juridiskais dienests/Teisės tarnyba/Jogi szolgálat/Servizz legali/Juridische Dienst/Wydział prawny/ Serviço Jurídico/Serviciu Juridic/Právny servis/Pravna služba/Oikeudellinen yksikkö/Rättstjänsten	
Секретариат на комисията/Secretaría de la comisión/Sekretariát výboru/Udvalgssekretariatet/Ausschusssekretariat/Komisjoni sekretariaat/Γραμματεία επιτροπής/Committee secretariat/Secrétariat de la commission/Segreteria della commissione/Komitejas sekretariāts/Komiteto sekretoriatas/A bizottság titkársága/Sekretarjat tal-kumitat/Commissiesecretariaat/Sekretariat komisji/ Secretariado da comissão/Sekretariat comisie/Sekretariat odbora/Valiokunnan sihteeristö/Utskottssekretariatet	
Fernández-Fernández, P. Neves, Blaszauser, Conthe, Hejtmankova, Lundberg, Cabral	
Сътрудник/Asistente/Asistent/Assistent/Assistenz/Βοηθός/Assistant/Assistente/Palīgs/Padējējas/Asszisztens/Asystent/Pomočnik/ Avustaja/Assistenten	
König	

- * (P) = Председател/Presidente/Předseda/Fonmand/Vorsitzender/Esimees/Πρόεδρος/Chair(wo)man/Président/Priekšsēdētājs/Pirmininkas/
 Elnök/President/Voorzitter/Przewodniczący/Preşedinte/Predseda/Predsednik/Puheenjohtaja/Ordförande
- (VP) = Заместник-председател/Vicepresidente/Místopředseda/Næstformand/Stellvertretender Vorsitzender/Aseesimees/Αντιπρόεδρος/
 Vice-Chair(wo)man/Vice-Président/Priekšsēdētāja vietnieks/Pirmininko pavaduotojas/Alelnök/Víci President/Ondervoorzitter/
 Wiceprzewodniczący/Vice-Presidente/Vicepreşedinte/Podpredseda/Podpredsednik/Varapuheenjohtaja/Vice ordförande
- (M) = Член/Miembro/Člen/Medlem./Mitglied/Parlamendiliige/Μέλος/Member/Membre/Membro/Deputāts/Narys/Képvisező/
 Membru/Lid/Członek/Membro/Membru/Člen/Poslanec/Jäsen/Ledamot
- (F) = Длъжностно лице/Funcionario/Úředník/Tjenestemand/Beamter/Ametnik/Υπάλληλος/Official/Fonctionnaire/Funzionario/
 Ierēdnis/Pareigūnas/Tisztviselő/Ufficial/Ambtenaar/Urzednik/Funcionário/Funcionar/Úradník/Uradnik/Virkamies/Tjänsteman